

# Kunterbunte Geschichten

aus dem Kinderparadies St. Lioba

„Von uns für DICH“



Olga Hilgenberg

edition  
mitten im leben  
**EMIL**

**LESEPROBE**

# **Kunterbunte Geschichten aus dem Kinderparadies St. Lioba**

Olga Hilgenberg





Geschichten und Bilder  
von Kindern des  
Kinderparadieses  
St. Lioba  
Würzburg

# Hallo,

wenn du dieses Buch in der Hand hast und gerade dabei bist, das mit deiner Mama, deinem Papa oder vielleicht deinen Geschwistern oder gar Großeltern zu lesen, dann freut mich das sehr!

Zunächst möchte ich dir erzählen, wie dieses Buch entstanden ist.

Kinder aus dem Kindergarten „Kinderparadies St. Lioba“ in Würzburg haben sich Geschichten ausgedacht und dazu alleine oder mit Unterstützung Bilder gemalt. So entstand gemeinsam dieses Buch.

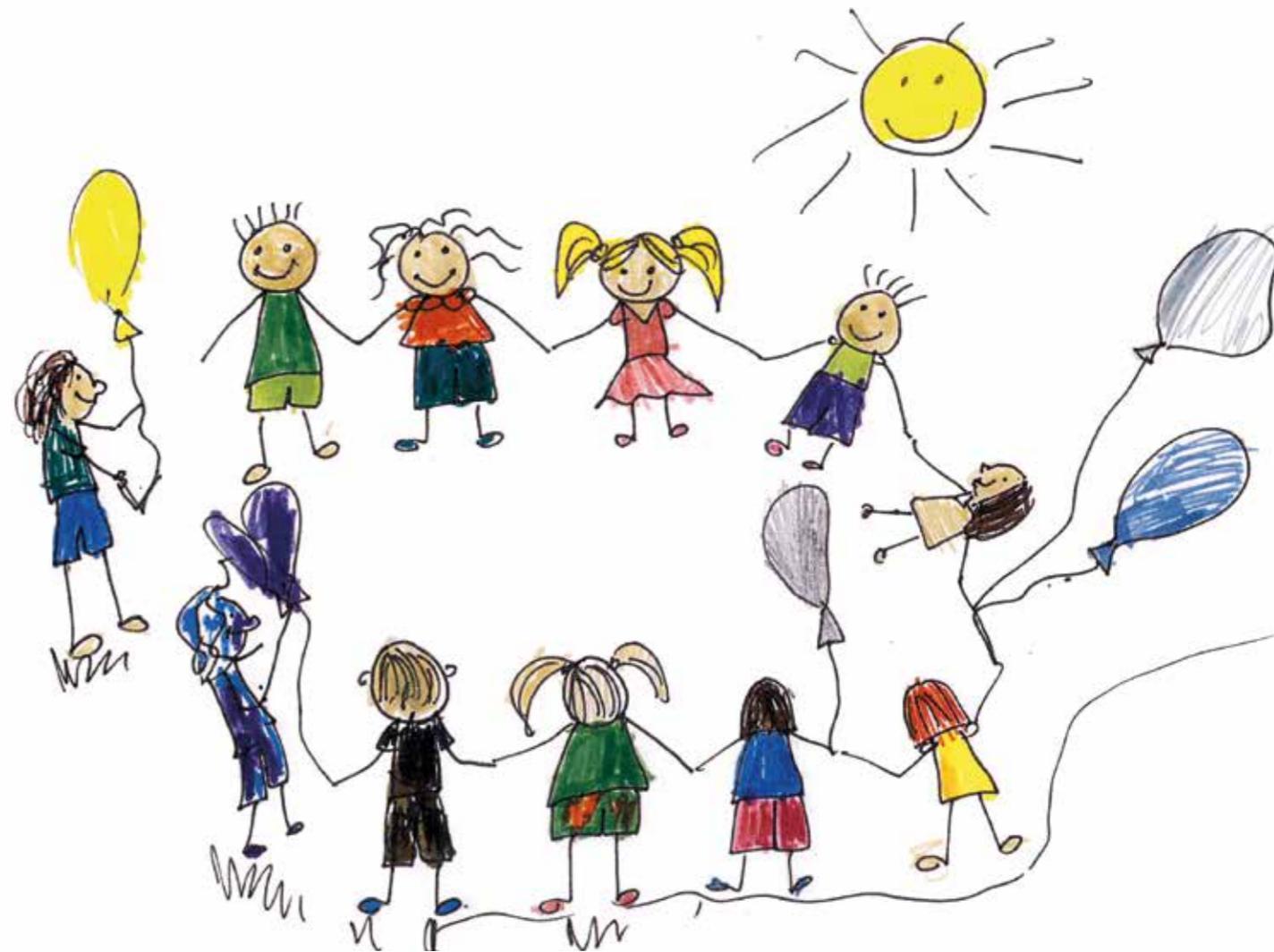
Und dieses Buch ist etwas ganz Besonderes, weil jede Geschichte mit viel Liebe und Phantasie geschrieben wurde und auch die Bilder finde ich einzigartig.

Ich selber bin als Kindergartenleiterin im Kinderparadies tätig und bin auf unser kleines Werk sehr stolz. Es ist für mich etwas ganz Großes!

Nun wünsche ich dir ganz viel Spaß beim Lesen und Zuhören!

Gehe mit uns auf eine kleine Phantasiereise.

Deine Olga



# Inhalt

- 8 *Mein Kindergarten* - Tom und Greta
- 10 *Die Geschichte vom kleinen Schaf* - Lukas
- 12 *Die Kindergartengruppe der Vögel* - Marlon
- 14 *Der geheime Garten* - Linnea
- 16 *Die kleine Maus Jacob* - Jacob
- 18 *Die reiche Königsfamilie* - Jakob, Melek, Liya, Mara und Ben
- 20 *Wie der Cowboy sich mit dem Rettungsdienst anfreundete* - Kilian
- 22 *Der Schneekönig und der Rabe* - Mia
- 24 *Das Regenbogenhaus* - Sophia



- 26 *Die Geschichte von der kleinen Maus Kleini* - David
- 28 *Die kleine Ballerina und der verborgene Schatz* - Liya
- 30 *Der magische Ball* - Daniel
- 32 *Mäuseparty in unserem Garten* - Leonora
- 34 *Wie der Hulk eine Prinzessin rettete* - Marinella
- 36 *Vicis Schneemann* - Victoria
- 38 *Das süße Eichhörnchen Lilly* - Mia und Melek
- 40 *Mein Traumhaus* - Souhail
- 42 *Mein Ausflug in den Wald* - Lenny



# Mein Kindergarten

In einer Stadt namens Würzburg gibt es einen Ortsteil, der heißt Lengfeld. Dort wohnen viele Familien mit ihren Kindern. Deshalb gibt es dort auch viele Kindergärten.

In einen der Kindergärten gehe ich mit meiner Schwester.

Jeden Morgen stehen wir auf, putzen uns die Zähne, frühstücken mit Mama und Papa und dann geht es los.

In unserem Kindergarten gibt es viele verschiedene Gruppen und Erzieher.

Überall wird viel gebastelt, gespielt und auch viel Neues entdeckt und gelernt.

Im Garten unseres Kindergartens gibt es sogar ein Eichhörnchen! Das kommt immer zu uns auf den Spielplatz und hüpf auf dem Baum herum - und stellt euch vor, manchmal hüpf es sogar auf unser Klettergerüst. Ist das nicht witzig?

Ich habe in meinem Kindergarten viele Freunde und liebe es, mit ihnen oder meinen Erziehern zu spielen.

Manchmal passieren auch ganz lustige Sachen bei uns im Kindergarten.

Wir haben immer viel zu lachen.

*(Tom und Greta)*



## Die Geschichte vom kleinen Schaf

Weit oben in den Bergen, wo im Frühjahr oft noch viel Schnee liegt und der Himmel blau und klar ist, lebte ein Hirte Namens Lenny-Lukas.

Lenny-Lukas war ein sehr guter Hirte, er kümmerte sich täglich um seine Schäfchen.

Er brachte sie auf die Wiese zum Grasens und holte sie jeden Abend wieder ab.

Eines Tages ging er wie gewöhnlich am Abend zur Grasstelle, um seine Schäfchen abzuholen. Er lief fröhlich über die Täler und piff seine Lieblingsmelodie. Als er an der Grasstelle der Schafe ankam, bemerkte er, dass etwas nicht stimmte. Das eine Schäfchen blökte ganz laut und lief auf und ab auf der Wiese, von dem anderen war gar nichts zu sehen.

Dem Hirten wurde es ganz komisch zumute. Er machte sich richtig Sorgen und wusste nicht, was passiert war.

Er lief an die Stelle, wo die Wiese zu einem steilen Hang führte, um nachzusehen, ob das Schäfchen irgendwo zu entdecken war. Doch leider sah er außer Wiesen und Bergen weit und breit nichts.

Es wurde langsam dunkel und der Hirte bekam ein ganz komisches Gefühl im Magen.

Er konnte ohne das Schäfchen doch nicht nachhause.

Das andere Schaf graste weiter und wurde etwas ruhiger.

Lenny-Lukas aber war ganz verzweifelt. Er setzte sich auf einen Felsbrocken und begann fast zu weinen. Doch da hörte er plötzlich etwas. Es klang sehr vertraut. Der Hirte sprang auf und schaute sich um. Und da hörte er es wieder, jetzt war er sich sicher, dass es das kleine Schaf war.

Er lief dem Blöken nach und schon bald sah er es an einem Graben. Das kleine Schaf stand da und blökte laut. Er trat näher hin und sah, dass im Graben ein kleines Häschen saß. Das Häschen hatte eine verletzte Pfote und kam deshalb aus dem Graben nicht heraus. Der Hirte holte es behutsam aus dem Graben und nahm es mit in seine Hütte. Dort verarztete er das kleine Häschen und schon nach ein paar Wochen ging es ihm wieder gut und es konnte über die Wiese hoppeln.

Lenny-Lukas war unheimlich glücklich.

Aber nicht nur, weil er sein Schäfchen wiedergefunden hatte, sondern weil das kleine Schäfchen das Häschen gerettet hat.

*(Lukas)*





## Die Kindergartengruppe der Vögel

In meinem Kindergarten bin ich in der Vogelgruppe.  
Drunten spiele ich am liebsten in der Auto-Ecke. Noch lieber spiele ich aber im Garten.  
Dort gibt es Sand, Rutschen, eine Höhle oder man kann schaukeln und klettern.

Auch bei den Vögeln ist das ähnlich. Sie spielen in den Bäumen ganz weit oben. Dort springen sie von Ast zu Ast, fliegen um die Wette oder verstecken sich zwischen den Blättern in den Baumkronen.

Die schlaue Eule sitzt dabei immer in ihrem dunklen Loch im Baum und denkt, dass es Nacht ist. Deshalb schläft sie nicht und passt auf die kleinen Vögel auf, dass nichts passiert.

Das finde ich cool, weil das wie bei uns ist.

Vielleicht heißt die Kindergartengruppe der Vögel ja Kindergruppe? Wie unsere Gruppe Vogelgruppe heißt. Das wäre lustig!

*(Marlon)*



## Der geheime Garten

Prinzessin Lilly wohnt in einem Schloss. Dort gibt es einen geheimen Garten. Bevor sie heute nach Hause geht, will sie im Garten spielen. Lilly kommt gerade aus der Prinzessin-Schule. Sie klettert über die geheime Mauer. Bunte Schmetterlinge und Feen fliegen im Garten. Lilly geht spazieren und überall gibt es bunte Blumen. Da hört sie ein Rascheln im Busch. Prinzessin Lilly lauscht und schaut sich um.

Da ruft Lillys Mama schon nach ihr. Lilly möchte aber noch nicht nach Hause. Im Busch findet Lilly einen kleinen Vogel. Ein Hase hüpfte über die Wiese, aber bevor Lilly sich umdrehen kann, ist der Hase weg. Als nächstes klettert Lilly auf einen Baum. „Was für eine tolle Aussicht!“, sagt Lilly. Sie klettert vom Baum hinunter. Lilly läuft zum Fluss und betrachtet ihr Spiegelbild im Wasser. In der Zwischenzeit suchen alle Schlossbewohner nach der Prinzessin. Aber Lilly will immer noch nicht nach Hause. Sie entdeckt ein kleines Schloss und fragt sich, wer darin lebt. Das ist ein Feen-Schloss. Langsam wird es dunkel. Da geht Prinzessin Lilly jetzt doch lieber nach Hause. Sie erzählt ihrer Mutter alles, was sie heute erlebt hat. Dann geht Lilly ins Bett und schläft gleich ein.  
*(Linnea)*

